

# Kartenlesekompetenz

Ein Beitrag zum  
konstruktivistischen Geographieunterricht

von

Inga Gryl

Wien 2009

## Inhalt

Vorwort.....	9
1. Einleitung .....	11
1.1 <i>Karte als ...</i> Zur konstruktivistischen Sichtweise auf Karten .....	11
1.2 Fragestellung und Zielsetzung der Arbeit.....	17
1.3 Aufbau der vorliegenden Arbeit .....	20
2. Was ist der Stand der Dinge? Das Verständnis der Funktion von Karten im Geographieunterricht .....	22
2.1 Grundlegend. Das technische Kartenverständnis .....	24
2.2 Aufbauend. Orientierung und Verortung mittels Karten .....	26
2.3 Angewandt. Karten als Informationsträger .....	30
2.4 Umzusetzen. Der Kompetenzbereich „Räumliche Orientierung“ .....	33
2.4.1 Bildungsstandards und Kompetenzen .....	33
2.4.2 Bildungsstandards für das Fach Geographie.....	34
2.4.3 Der Kompetenzbereich „Räumliche Orientierung“ .....	35
2.4.4 Aufgabenbeispiele zur Umsetzung und Kontrolle .....	38
3. Was bildet die Grundlage? Die Karte als Gegenstand konstruktivistischer Theorien	44
3.1 Legitimation eines <i>Karte als ...</i> Der Begriff der Karte .....	44
3.2 Karte als Zeichen zwischen Bild und Text .....	49
3.3 Karte als Konstruktion .....	53
3.3.1 Technisch-handwerkliche Konstruktion .....	53
3.3.2 Inhaltliche Konstruktion.....	56
3.4 Karte als Abbild und Trägerin von Diskursen .....	64
3.5 Karte als Quelle von Weltbildern.....	74
3.6 Karte als Gestalterin der materiellen Welt .....	78
3.7 Dekonstruktion von Karten .....	81
4. Was ist das Ergebnis? Kategorien der <i>konstruktivistischen Kartenlesekompetenz</i> . Ein Definitionsversuch .....	85
5. Was ermöglicht die Umsetzung? Anwendung der Kategorien zur <i>konstruktivistischen Kartenlesekompetenz</i> .....	93
5.1 Inhaltliche Hintergrundinformationen. Wirtschaft und Politik in Westafrika	93
5.2 Friedliches Westafrika? Dekonstruktion einer Schulatlaskarte .....	95
5.3 Der unpolitische Atlas. Erkennen von Defiziten als mögliches Ergebnis der Dekonstruktion .....	106
5.4 Weitere Ideen. Elemente der Dekonstruktion in Aufgabenbeispielen .....	109

6. Was ist zu beachten? Anwendungshilfen zu einer <i>konstruktivistischen Kartenlesekompetenz</i> .....	112
6.1 Die Rolle des (De-)Konstruktors. Notwendigkeit einer Beobachtung dritter Ordnung .....	112
6.2 Verknüpfungen der konstruktivistischen Kartenlesekompetenz mit den Bildungsstandards .....	114
6.3 Ansätze zur Anwendung. Grundzüge eines Lehrgangs für konstruktivistische Kartenlesekompetenz .....	117
7. Was bleibt zu tun? Zusammenfassung und Ausblick .....	120
<i>Literatur</i> .....	124
 <i>Anhang</i>	
I: Vergrößerungen ausgewählter Abbildungen .....	132
II: Vergrößerungen der zu dekonstruierenden Karten .....	138
III: Übersicht über die Aufgaben mit Bezug zum Kompetenzbereich „Räumliche Orientierung“ .....	140
IV: Fachleiterfortbildung zu den Aufgabenstellungen zu den <i>Bildungsstandards</i> .....	145
V: Aufgabenstellung zu den Bildungsstandards zum Kompetenzbereich „Räumliche Orientierung“ .....	162

Status- und Funktionsbezeichnungen für Personen in dieser Arbeit gelten, sofern nicht eine konkrete männliche oder weibliche Person bezeichnet wird, unabhängig von ihrem grammatischen Geschlecht für weibliche und männliche Personen gleichermaßen.

## Abbildungen

Abb. 1: U-Bahn Streckenplan Londons .....	13
Abb. 2: Weltkarte mit Fragmenten der Projektion an den Rändern.....	13
Abb. 3: Das <i>gewohnte</i> Weltbild. Konstruktion statt Spiegel .....	14
Abb. 4: Britische Karte des Empire aus dem Jahr 1866 .....	15
Abb. 5: Frühe Kritik an Kartengläubigkeit um 1600 .....	16
Abb. 6: Touristische Landkarte Thüringens mit eingezeichneten <i>Sehenswürdigkeiten</i>	17
Abb. 7: Häufigkeit des Bezugs auf die Kompetenzen des Bereichs <i>Räumliche Orientierung</i> in den 14 gegebenen Aufgaben .....	40
Abb. 8: Häufigkeit des Bezugs auf die Standards des Bereichs <i>Räumliche Orientierung</i> in den 14 gegebenen Aufgaben .....	40
Abb. 9: MACEachRENS mögliche Kategorie von <i>Karte</i> .....	46
Abb. 10: U-Bahn-Streckenplan Manhattans .....	51
Abb. 11: Ursprüngliche und korrigierte Version der Karte über die Reichweite der Waffensysteme Nordkoreas .....	55
Abb. 12: McARTHURS Weltkarte aus dem Jahr 1979 .....	61
Abb. 13: Gall-Peters-Projektion .....	62
Abb. 14: <i>Diskurscocktail</i> .....	66
Abb. 15: Nachrichten als Unterhaltung. Truppenaufmärsche um den Irak in einer Ausgabe des <i>Spiegel</i> .....	71
Abb. 16: <i>Kulturerdteile</i> im <i>Haack Weltatlas</i> .....	72
Abb. 17: <i>Kulturerdteile</i> im <i>Diercke Weltatlas</i> .....	72
Abb. 18: Vereinfachte Darstellung des Prozesses der Entstehung einer kognitiven Karte / eines räumlichen Weltbildes .....	77
Abb. 19: <i>Konstruktivistische Kartenlesekompetenz</i> als das Aufdecken und Verstehen des Konstruktionsprozesses von Karten durch Dekonstruktion – realisierbardurch die abgebildete Werkzeugkiste mit vertiefenden Kategorien .....	87
Abb. 20: Erläuterungen und Anregungen zu den Kategorien in Abbildung 19 .....	88
Abb. 21: Karte Westafrikas aus dem <i>Diercke Weltatlas</i> .....	96
Abb. 22: Karte Westafrikas aus dem <i>Atlas der Globalisierung</i> .....	97
Abb. 23: Stark vereinfachte Zusammenfassung ausgewählter Aspekte der Dekonstruktion im Sinn einer konstruktivistischen Kartenlesekompetenz von Schulatlaskarte und Vergleichskarte .....	104
Abb. 24: Karte Nordafrikas in einem Kinderatlas .....	108
Abb. 25: Verknüpfungen der konstruktivistischen Kartenlesekompetenz mit den <i>Bildungsstandards</i> .....	115
Abb. 26: Bedingungen zur Entwicklung einer <i>konstruktivistischen Kartenlesekompetenz</i> . Stark vereinfachter Ablauf eines <i>Lehrgangs</i> .....	119
Abb. 27: Stand der Arbeit und weiterführende Aufgabenfelder zur Ausbildung einer konstruktivistischen Kartenlesekompetenz als Fundament-, Baustellen- und Hausmetapher .....	121

## Tabellen

Tab. 1: Übersicht über Kompetenzbereiche und Kompetenzen der <i>Bildungsstandards</i> für das Fach Geographie .....	36
Tab. 2: Der Kompetenzbereich <i>Räumliche Orientierung</i> mit den einzelnen Kompetenzen und Standards .....	37
Tab. 3: Übersicht über einige Klassifikationsmöglichkeiten von Zeichen in Karten	52